

11/2024

Liebe Kollegin/Lieber Kollege,

eine turbulente Woche liegt hinter uns. Vieles ist noch unklar. Zum Beispiel, wann Bundeskanzler Scholz die Vertrauensfrage stellt und wie es mit bereits laufenden Gesetzgebungsverfahren weitergeht.

Frank Werneke von ver.di hat mit scharfer Kritik auf die „unsozialen Vorschläge zur Finanzierung des Bundeshaushalts 2025“ der FDP reagiert und die Entlassung von Christian Lindner begrüßt.

Ob es jetzt noch zu einer überparteilichen Zusammenarbeit bei wichtigen Entscheidungen kommt oder ob der Wahlkampf über allem steht, bleibt abzuwarten. Wir werden unsere Arbeit fortsetzen und weiterhin darauf drängen, dass eine gute Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik und dringend notwendige Investitionen in die Zukunft gerade in Krisenzeiten wichtig sind.

Mit solidarischen Grüßen

Rebecca Liebig  
und das gesamte Ressort 5

## **Jetzt startet das Empowerment- Programm für migrantische Mitglieder in ver.di**



In zehn Seminaren und Workshops haben eingewanderte Kolleg\*innen 2025 die Möglichkeit, ver.di besser kennenzulernen und sich fortzubilden. Jetzt anmelden bis zum 02.12.2024.

[Mehr](#)

## Erklärung der Erwerbslosen zur geplanten Verschärfung bei den Kosten zur Unterkunft

Das Bürgergeld steht unter Druck. Neoliberale und Konservative wollen die Kosten der Unterkunft (KdU) im SGB II pauschalisieren. Das hätte dramatische Folgen.

[Weiterlesen](#) 

## Rund um die Rente – im Gespräch mit Dr. Judith Kerschbaumer

Was bedeutet es, wenn man nach dem Regelrenteneintrittsalter arbeitet? Kann man dadurch die Rente erhöhen? Und wie kann man Abschläge vermeiden? Alles Wichtige zum Thema Arbeiten über die Regelaltersgrenze hinaus erklärt unsere Rentenexpertin Dr. Judith Kerschbaumer online.

[Weiterlesen](#) 

## Stellungnahme zum Rentenpaket II

Bislang hatte die FDP der notwendigen Rentenreform ihre Zustimmung verweigert. Ob das Rentenpaket II nun noch vor den Neuwahlen verabschiedet werden kann, ist offen. Hier die Stellungnahme des DGB und seiner Schwestergewerkschaften zum aktuellen Entwurf.

[Weiterlesen](#) 

## "Soziale Sicherheit" testen

Die Zeitschrift für Arbeit und Soziales „Soziale Sicherheit“ kann derzeit gratis getestet werden. Sie richtet sich an alle, die sich bei Sozialversicherungen, Verbänden, Gewerkschaften oder in Hochschulen und Behörden mit sozialer Sicherheit befassen.

[Weiterlesen](#) 

## Fundstücke



Besonders empfehlen möchten wir in diesem Monat ein Interview mit Oliver Preuss, Bildungssekretär im ver.di-Landesbezirk Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, im Deutschlandradio. Darin spricht er darüber, was man gegen rechte Hetze, Ausgrenzung und Diskriminierung in den Betrieben tun kann. Weitere Fundstücke unserer Gewerkschaftssekretär\*innen, ob als Text, Ton oder Bild, findet ihr ebenfalls hier.

[Mehr](#)

---

**Folgt uns auf**



Wir würden uns freuen, wenn Du den gesamten Newsletter oder einzelne Meldungen mit Deinen Bekannten und Kollegen teilst.

Wenn Du diesen Newsletter abbestellen möchtest, klicke bitte [hier](#) 

Inhaltlich verantwortlich gem. Paragraf 5 Digitale-Dienste-Gesetz (DDG):

ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
Rebecca Liebig, Mitglied des ver.di Bundesvorstandes  
Paula-Thiede-Ufer 10  
10179 Berlin

Redaktion: Mascha Jacobs

Telefon: 030-69 56-2400

E-Mail: [sopojetzt.newsletter@verdi.de](mailto:sopojetzt.newsletter@verdi.de)

[Kontakt](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#)